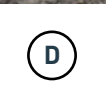



ROAD CAR

GRENZENLOS FREI



2025

HANDMADE
IN GERMANY
SINCE 2015



Stadtflitzer und Landhaus in einem – für maximale Reisefreiheit!

Auf der Straße zu Hause, in der Welt daheim – dabei bringt der günstige Kompakcamper alles mit, was man unterwegs braucht: Wendigkeit, Sicherheit und automobiles Fahrgefühl, wenn es auf die Straße geht. Und eine „Wunschlos-glücklich-Einsteigerausstattung“ für alle, die unterwegs sein wollen.

Überzeugen Sie sich von einem Reisekonzept, das keine Grenzen kennt – zu einem sensationellen Preis!

Technische Daten

Länge / Breite / Höhe (ca.)

Innenhöhe (ca.)

Radstand

zul. Gesamtgewicht (Serie)

Masse in fahr. Zustand (ca.)*

Zuladung bei 20 ltr. Fahrwasser (ca.)

Anhängelast ungebr./gebr.**

Heizung

Frischwassertank inkl. Boiler in l (ca.)

Abwassertank in l (ca.)

Gasflaschenkasten für (kg)

Batterie

230 V-Steckdosen

Kühlschrank in l (Inhalt / davon Froster)

Sitzplätze / Dreipunktgurte

Schlafplätze

Liegeflächen Heck

Liegefläche Heck Stockbett bei R601

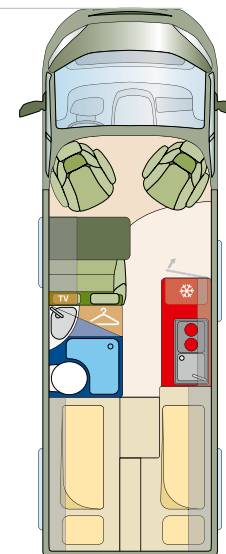
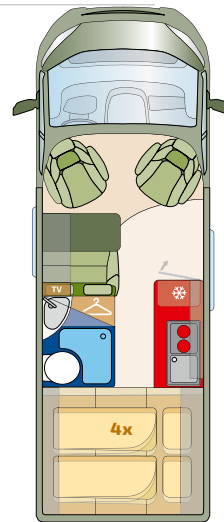
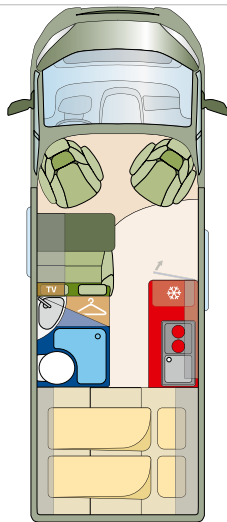
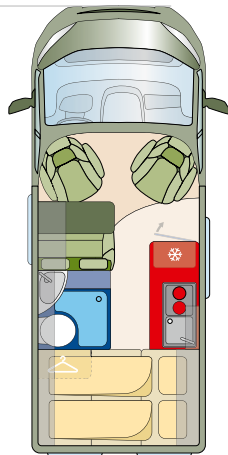
Querbett zur Schiebetür in mm (ca., optional)

**Heavy 750/ 3.000

6.36 m

5.99 m

5.41 m

Roadcar **R540**Roadcar **R600**Roadcar **R601**Roadcar **R640**

Seite

4

5

6

7

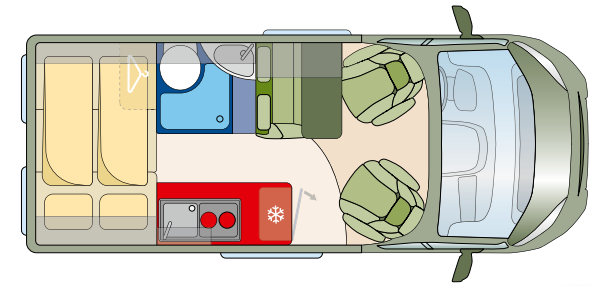
mm	5.413 / 2.050 / 2.580	5.998 / 2.050 / 2.580	5.998 / 2.050 / 2.580	6.358 / 2.050 / 2.580
mm	1.905	1.905	1.905	1.905
mm	3.450	4.035	4.035	4.035
kg	3.500	3.500	3.500	3.500
kg	2.630	2.700	2.740	2.790
kg	870	800	760	710
kg	750 / 2.500	750 / 2.500	750 / 2.500	750 / 2.500
	Truma Combi 4	Truma Combi 4	Truma Combi 4	Truma Combi 4
l	110	110	110	110
l	92	92	92	92
kg	2 x 11	2 x 11	2 x 5	2 x 11
VA / A	12V / 95 Ah	12V / 95 Ah	12V / 95 Ah	12V / 95 Ah
	2	2	2	2
l	ca. 90 / 6.4 Kompressor	ca. 90 / 6.4 Kompressor	ca. 90 / 6.4 Kompressor	ca. 90 / 6.4 Kompressor
	4 / 4	4 / 4	4 / 4	4 / 4
	2 (+2 optional)	2 (+2 optional)	4 (+2 optional)	2 (+1 optional)
mm	1.950 x 1.330 / 1.300	1.970 x 1.570 / 1.500	1.850 x 1.570 / 1.500	1.960 x 1.950 / 1.850
mm	--	--	1.870 x 1.300	1.980 x 1.910 / 1.810 Bettumbau EB zu DB
mm	1.850 x 840 / 760	1.850 x 1.050 / 880	1.850 x 1.050 / 880	1.850 x 1.050 / 880

* Gewichtsangabe mit serienmäßig eingebautem Zubehör.
Die Zuladung verändert sich durch den Einbau von Sonderausstattung.

Weitere wichtige Hinweise zur Berechnung der Gewichte finden Sie auf der hinteren Umschlagseite.

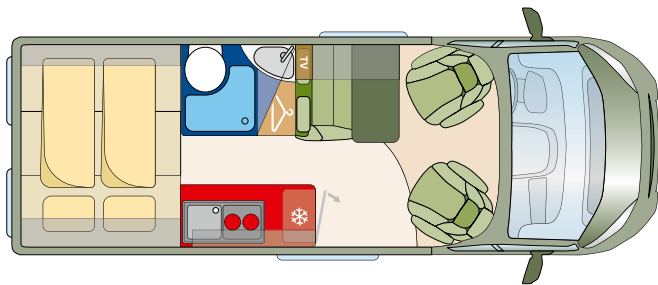
Roadcar R540

Kompakte Abmessungen und jede Menge (Park-) Platz. Dazu so komfortabel zu fahren wie ein Auto – nur wesentlich besser ausgestattet. Denn Bad, Küche und Wohnzimmer sind immer dabei. Übrigens bieten alle Modelle eine durchgehende Ladefläche bis zum Fahrerhaus für laaaaaange Gegenstände. Auch als Plus Modell erhältlich.



- 1 Sitzgruppe mit Tischplatte alternativ (optional)
- 2 Immer dabei: die eigene Raststätte
- 3 Drive-in-Restaurant
- 4 Dusche gefällig?





Roadcar R600

Das mittlere Roadcar-Modell ist alles andere als Mittelklasse: große Arbeitsfläche in der Küche, gemütliche Sitzgruppe und dazu große Schränke für sämtliche Utensilien. Dazu bietet das Doppelbett noch mal mehr Platz – für extragroße Träume!



- 1** Hier kocht der Chef – und die Stimmung
- 2** Sitzgruppe für gesellige Runden
- 3** Tischplatte alternativ (optional)
- 4** Großes Bett für große Träume



1



2



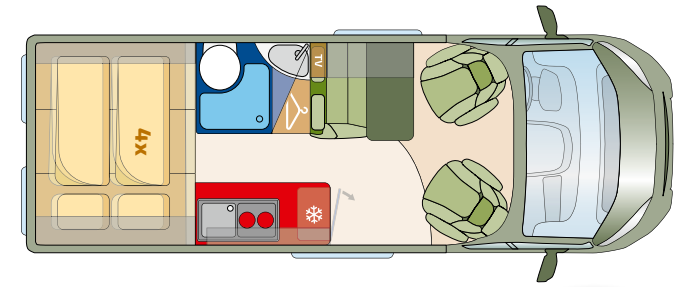
3



4

Roadcar R601

Kompakt auf der Straße – groß genug für die Familie. Mit seinen vier komfortablen Schlafplätzen inklusive Stockbetten bietet der R601 jede Menge Platz für die Family-Tour. Bei weniger Passagieren kann man das untere Stockbett entfernen und gewinnt so Stauraum für Gepäck, Bikes und mehr.



1 Im Handumdrehen mehr Stauraum

2 Serienmäßig mit zwei Doppelbetten

3 Tischplatte alternativ (optional)

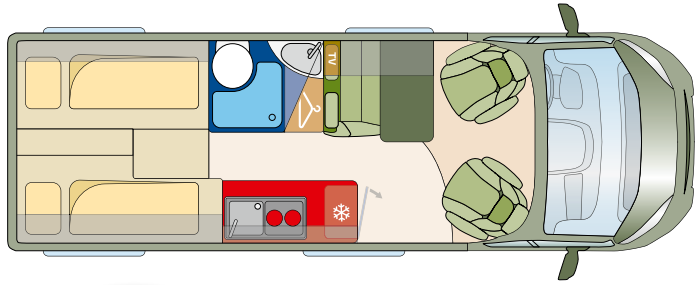
4 Bereit für feine Menüs

5 Mit praktischem Duschbad, Fenster im Bad (optional)



1 2
3 4





Roadcar R640

Ganz große Klasse: Der R640 überzeugt nicht nur durch seine Länge, sondern auch durch die zwei extra großen Einzelbetten. So wacht jeder auf, wann er will und nicht, weil der andere gerade muss.



- 1 2-Flamm-Kocher mit Piezozündung
- 2 Praktisches Duschbad mit Fenster (optional)
- 3 Sitzgruppe mit Tischplatte alternativ (optional), Heckfenster (optional)
- 4 Längs(t) fällig: Einzelbetten in Längsrichtung



Ein Roadcar bietet keine Extras. Sondern Highlights*.

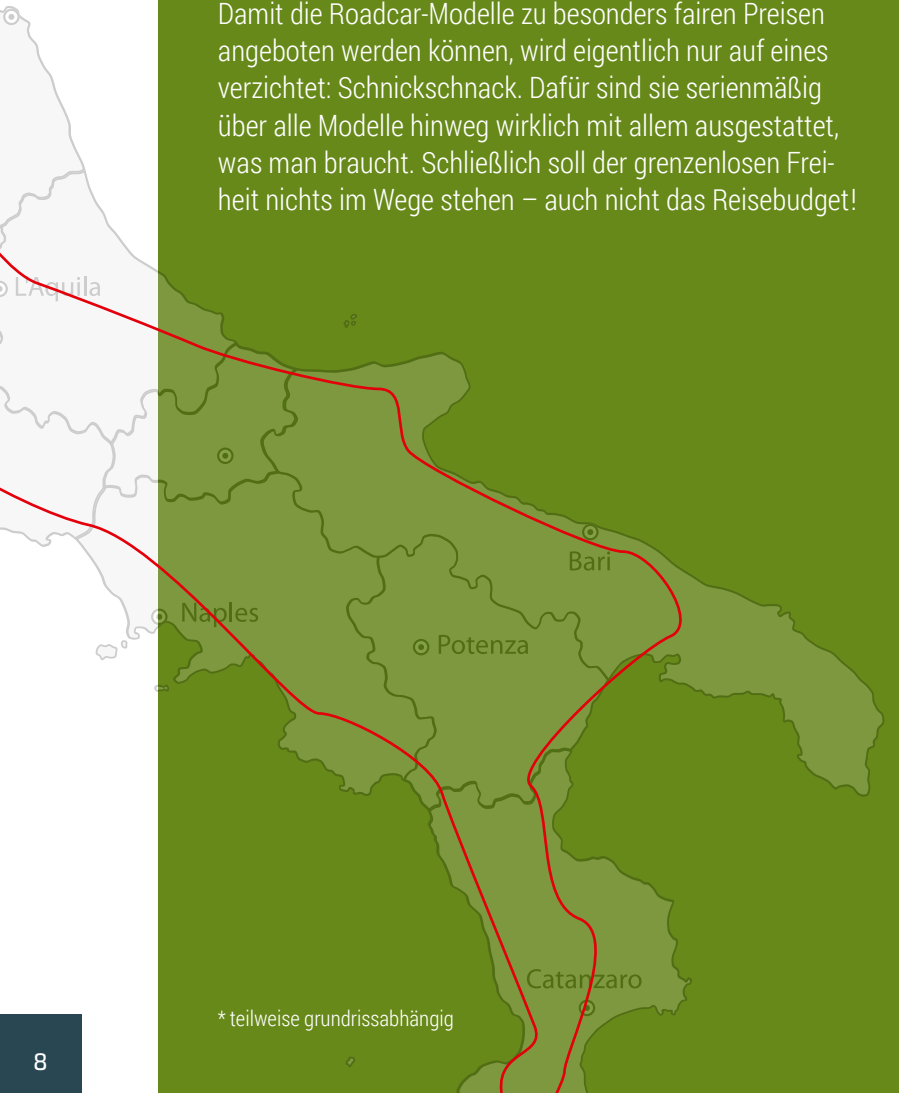
Damit die Roadcar-Modelle zu besonders fairen Preisen angeboten werden können, wird eigentlich nur auf eines verzichtet: Schnickschnack. Dafür sind sie serienmäßig über alle Modelle hinweg wirklich mit allem ausgestattet, was man braucht. Schließlich soll der grenzenlosen Freiheit nichts im Wege stehen – auch nicht das Reisebudget!

* teilweise grundrissabhängig



ISOFIX

Isofix für mehr Sicherheit
Optional für alle Modelle erhältlich.





4



5



6

7



- 1 **Heckstaufach** Was ist da hinten los? Nichts: Alles hat seinen Platz im praktischen Staufach.
- 2 **Zusatzbett (optional)** Macht aus der Sitzgruppe ein drittes Bett.
- 3 **Ladekonzept** Einzigartig flexibler Stauraum mit herausnehmbarem Schott, eröffnet einen durchgehenden Stauraum bis zum Fahrerhaus.
- 4
- 5 **Große Küchenarbeitsfläche** Da macht das Kochen im Urlaub richtig Spaß.
- 6 **LED Spot** Verstellbare LED Spots sorgen für die nötige Erleuchtung. Ganz flexibel zum Herausclippen.
- 7 **110 l Frischwassertank** Bequem zugänglich, einfaches Ablassen und Reinigen.
- 8 **Technikzentrale** Alles im Griff: Frostschutz, Sicherung und Gasabsperrhähne sind zentral zugänglich.
- 9 **Mückenschutz (Basic Paket)** Insekten aller Art machen die Fliege.
- 10 **Bedienpanel** Die Schaltzentrale für die Bordelektronik.
- 11 **Herausnehmbare Toilettenkassette** Die tragbare Toilette von Thetford mit Magnethalter für die Klappe ist leicht zugänglich und komfortabel zu nutzen.



8



9



10



11

Farben

Weiß

Expeditions-Grau / Campovolo Grau

Artense Grau Metallic

Eisen Grau metallic

Thunder-Grey / Lanzarote Grau

Graphito Grey metallic / Schwarz metallic





RECHTLICHE HINWEISE ZU GEWICHTSBEZOGENEN ANGABEN

Die Gewichtsangaben und -prüfungen für Wohnmobile sind EU-weit einheitlich in der EU-Durchführungsverordnung Nr. 2021/535 (bis Juni 2022: EU-Durchführungsverordnung Nr. 1230/2012) geregelt. Die wesentlichen Begrifflichkeiten und rechtlichen Vorgaben aus dieser Verordnung haben wir für Sie nachstehend zusammengefasst und erläutert. Unsere Händler und der PÖSSL-Konfigurator auf unserer Website bieten Ihnen für die Konfiguration Ihres Fahrzeugs ergänzende Hilfestellung.

1. Technisch zulässige Gesamtmasse

Die technisch zulässige Gesamtmasse (auch: technisch zulässige Höchstmasse in beladenem Zustand) des Fahrzeugs (z. B. 3.500 kg) ist eine vom Hersteller festgelegte Massevorgabe, die das Fahrzeug nicht überschreiten darf. Angaben zur technisch zulässigen Gesamtmasse des von Ihnen gewählten Modells finden sich in den technischen Daten. Überschreitet das Fahrzeug im praktischen Fahrbetrieb die technisch zulässige Gesamtmasse, ist dies eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld belegt werden kann.

2. Masse in fahrbereitem Zustand

Vereinfacht gesagt handelt es sich bei der Masse in fahrbereitem Zustand um das Grundfahrzeug mit Serienausstattung plus einem gesetzlich festgelegten Pauschalgewicht von 75 kg für den Fahrer. Hierin sind im Wesentlichen die folgenden Positionen enthalten:

- das Leergewicht des Fahrzeugs samt Aufbau einschließlich eingefüllter Betriebsstoffe wie Schmierfette, Öle und Kühlflüssigkeiten
- die Serienausstattung, d. h. alle Ausstattungsgegenstände, die im werkseitig eingebauten Lieferumfang standardmäßig enthalten sind
- der zu 100 % gefüllte Frischwassertank im Fahrbetrieb (Fahrbefüllung gemäß Herstellerangaben; 20 Liter) und eine zu 100 % gefüllte Alu-Gasflasche mit einem Gewicht von 16 kg
- der zu 90 % gefüllte Kraftstofftank samt Kraftstoff;
- der Fahrer, dessen Gewicht – unabhängig vom tatsächlichen Gewicht – nach dem EU-Recht pauschal mit 75 kg angesetzt wird.

Angaben zur Masse in fahrbereitem Zustand finden Sie für jedes Modell in unseren Verkaufsunterlagen. Wichtig ist, dass es sich bei dem in den Verkaufsunterlagen angegebenen Wert für die Masse in fahrbereitem Zustand um einen im Typgenehmigungsverfahren ermittelten und von den Behörden überprüften Standardwert handelt. Es ist rechtlich zulässig und möglich, dass die Masse in fahrbereitem Zustand des an Sie ausgelieferten Fahrzeugs von dem in den Verkaufsunterlagen angegebenen Nennwert abweicht. Die gesetzlich zulässige Toleranz beträgt $\pm 5\%$. Damit trägt der EU-Gesetzgeber dem Umstand Rechnung, dass es durch Gewichtsschwankungen bei Zulieferteilen sowie prozess- und witterungsbedingt zu gewissen Schwankungen bei der Masse in fahrbereitem Zustand kommt. Veranschaulichen lassen sich diese Gewichtsabweichungen anhand einer Beispielrechnung:

- Masse in fahrbereitem Zustand lt. Verkaufsunterlagen: 2.700 kg
 - Rechtlich zulässige Toleranz von $\pm 5\%$: 135 kg
 - Rechtliche zulässige Spanne der Masse in fahrbereitem Zustand: 2.715 kg bis 2.835 kg
- PÖSSL unternimmt große Anstrengungen, um die Gewichtsschwankungen auf das

produktionstechnisch unvermeidliche Mindestmaß zu reduzieren. Abweichungen am oberen und unteren Ende der Spanne sind daher sehr selten; gänzlich ausschließen lassen sie sich aber auch bei allen Optimierungen technisch nicht. Das reale Gewicht des Fahrzeugs sowie die Einhaltung der zulässigen Toleranz wird durch Wiegung ermittelt.

3. Masse der Mitfahrer

Die Masse der Mitfahrer beläuft sich für jeden Sitzplatz, den der Hersteller vorgesehen hat, pauschal auf 75 kg, unabhängig davon, wieviel die Passagiere tatsächlich wiegen. Die Masse des Fahrers ist bereits in der Masse in fahrbereitem Zustand enthalten (siehe oben Nr. 2) und wird deshalb nicht erneut eingerechnet. Bei einem Reisemobil mit vier zugelassenen Sitzplätzen beträgt die Masse der Mitfahrer also $3 \cdot 75 \text{ kg} = 225 \text{ kg}$.

4. Sonderausstattung und tatsächliche Masse

Zur Sonderausstattung (auch: Sonderausrüstung oder Zusatzausrüstung) zählen nach der gesetzlichen Definition alle nicht in der Serienausstattung enthaltenen optionalen Ausrüstungsteile, die unter der Verantwortung des Herstellers – d. h. ab Werk – am Fahrzeug angebracht werden und vom Kunden bestellt werden können. Angaben zu den Einzel- bzw. Paketgewichten der bestellbaren Sonderausstattung finden Sie in unseren Verkaufsunterlagen. Nicht zur Sonderausstattung in diesem Sinne gehört sonstiges Zubehör, das nach der Auslieferung des Fahrzeuges ab Werk durch den Händler oder Sie persönlich nachgerüstet wird.

Die Masse des Fahrzeugs in fahrbereitem Zustand (siehe oben Nr. 2) und die Masse der an einem konkreten Fahrzeug werkseitig verbauten Sonderausstattung werden zusammen als tatsächliche Masse bezeichnet. Die entsprechende Angabe finden Sie für Ihr Fahrzeug nach Übergabe unter Ziffer 13.2 der Übereinstimmungsbescheinigung (Certificate of Conformity, CoC). Die Fa. PÖSSL ermittelt jeden Wert individuell und gibt im CoC den Wert laut Waage an.

5. Nutzlast und Mindestnutzlast

Auch der Einbau von Sonderausstattung unterliegt technischen und rechtlichen Grenzen: Es kann nur so viel Sonderausstattung bestellt und werkseitig eingebaut werden, dass noch hinreichend freies Gewicht für Gepäck und sonstiges Zubehör verbleibt (sog. Nutzlast), ohne dass die technisch zulässige Gesamtmasse überschritten wird. Die Nutzlast ergibt sich durch Abzug der Masse in fahrbereitem Zustand (Nennwert laut Verkaufsunterlagen, siehe oben Nr. 2), der Masse der Sonderausstattung (siehe oben Nr. 4) und der Masse der Mitfahrer (siehe oben Nr. 3) von der technisch zulässigen Gesamtmasse (siehe oben Nr. 1). Das EU-Regelwerk sieht für Reisemobile eine feste Mindestnutzlast vor, die für Gepäck oder sonstiges, nicht werkseitig verbautes Zubehör mindestens verbleiben muss. Diese Mindestnutzlast berechnet sich wie folgt:
Mindestnutzlast in $\text{kg} \geq 10 \cdot (n + L)$
Dabei gilt: „n“ = Höchstzahl der Mitfahrer zuzüglich des Fahrers und „L“ = Gesamtlänge des Fahrzeugs in Metern.
Bei einem Reisemobil mit einer Länge von 6 m und 4 zugelassenen Sitzen beträgt die

Mindestnutzlast also z.B. $10 \text{ kg} \cdot (4 + 6) = 100 \text{ kg}$.
Damit die Mindestnutzlast gewahrt bleibt, gibt es für jedes Fahrzeugmodell eine maximal bestellbare Kombination von Sonderausstattung. Im oben genannten Beispiel mit einer Mindestnutzlast von 100 kg dürfte die Gesamtmasse der Sonderausstattung bei einem Fahrzeug mit vier zugelassenen Sitzplätzen und einer Masse in fahrbereitem Zustand von 2.700 kg z. B. maximal 325 kg betragen:

3.500 kg technisch zulässige Gesamtmasse
– 2.700 kg Masse in fahrbereitem Zustand
– 3*75 kg Masse der Mitfahrer
= 100 kg Mindestnutzlast
= 475 kg maximal zulässige Masse der Sonderausstattung

Wichtig zu wissen ist, dass diese Berechnung von dem im Typgenehmigungsverfahren festgelegten Standardwert für die Masse in fahrbereitem Zustand ausgeht, ohne die zulässigen Gewichtsabweichungen bei der Masse in fahrbereitem Zustand (siehe oben Nr. 2) zu berücksichtigen. Wird der maximal zulässige Wert für die Sonderausstattung von (im Beispiel) 325 kg annähernd oder vollständig ausgeschöpft, kann es bei einer Gewichtsabweichung nach oben daher dazu kommen, dass die Mindestnutzlast von 100 kg zwar rechnerisch unter Ansatz des Standardwerts der Masse in fahrbereitem Zustand gewahrt ist, tatsächlich aber keine entsprechende Zuladungsmöglichkeit besteht.

Um eine solche Situation zu vermeiden, senkt PÖSSL das zulässige Maximalgewicht der insgesamt bestellbaren Sonderausstattung modellbezogen weiter ab. Die Begrenzung der Sonderausstattung soll gewährleisten, dass die Mindestnutzlast, d.h. die gesetzlich vorgeschriebene freie Masse für Gepäck und nachträglich eingebautes Zubehör, bei den von PÖSSL ausgelieferten Fahrzeugen auch tatsächlich für die Zuladung zur Verfügung steht.

Da das Gewicht eines konkreten Fahrzeugs erst bei Wiegung am Bandende ermittelt werden kann, kann in sehr seltenen Fällen trotz dieser Begrenzung der Sonderausstattung eine Situation auftreten, in der die Mindestnutzlast am Bandende nicht gewährleistet ist. Um die Mindestnutzlast auch in diesen Fällen zu gewährleisten, wird PÖSSL vor Auslieferung des Fahrzeugs gemeinsam mit Ihrem Handelspartner und Ihnen prüfen, ob bspw. das Fahrzeug aufgelastet wird, Sitzplätze reduziert werden oder Sonderausstattung herausgenommen wird.

6. Empfehlungen

Durch produktionsbedingte Schwankungen der Masse fahrbereit kann es zu Abweichungen der Zulademöglichkeit kommen. D.h., dass die Angaben lt. Prospekt / Konfigurator evtl. in der Realität unterschritten werden. Rechnen Sie deshalb bei der Kalkulation unbedingt mit den zulässigen Toleranzen und wiegen das fertige Fahrzeug vor Fahrantritt, um die Restzuladung zu ermitteln.



facebook.com/roadcarreisemobile



instagram.com/roadcar_reisemobile



youtube.com/poesslgroup



pinterest.de/poesslgroup



linkedin.com/company/poesslgroup



Besuchen Sie uns auch im Internet unter:

www.roadcar-mobile.de

EINE MARKE DER



Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bitte beachten Sie, dass Abbildungen dieses Prospekts zum Teil Dekorationen, Alternativdesigns oder Sonderausstattungen enthalten, die nicht zum Lieferumfang gehören bzw. für die Mehrkosten entstehen. Alle Maßangaben in Zentimeter, wenn nicht anders gekennzeichnet. Farbabweichungen sind drucktechnisch möglich. Preise inkl. der aktuell geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

* Die „Masse in fahrbereitem Zustand“ umfasst nach den EG-Richtlinien 97 / 27 EG und EN 1645-2 das Leergewicht des Fahrzeugs – inkl. Fahrer (75 kg) und gefüllten Kraftstofftanks sowie folgender Grundausstattung: Wassertank mit reduziertem Volumen (20 l), eine gefüllte Alugasflasche (15 kg) und eine Kabeltrommel (4 kg). Die technisch zulässige Gesamtmasse darf durch die persönliche Ausrüstung, mitfahrende Personen und eine evtl. Sonderausstattung nicht überschritten werden. Mit dem Einbau von Sonderzubehör verringert sich die Zuladung und die zulässige Personenanzahl kann sich ggf. reduzieren. Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistung, Maße und Gewichte der Fahrzeuge entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen und den europäischen Homologationsbestimmungen. Bis zum Fahrzeugkauf bzw. bis zur Lieferung können sich diese ändern. Abweichungen im Rahmen der Werktoleranzen (+ / - 5 % max.) sind möglich und zulässig.